

LandkreisKURIER

MITTEILUNGSBLATT DES ERZGEBIRGSKREISES

THEMEN im April

- 2 Bezahlkarte für Asylbewerber im Erzgebirgskreis
Stellenangebote im Landratsamt Erzgebirgskreis
- 3 Wettbewerb des Erzgebirgskreises um die schönste Kleingartenanlage 2024
- 4 Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Erzgebirgskreises
envia TEL startet Glasfaserausbau
- 5 Superwahljahr 2024: Aufgaben der Kommunen und deren Gremien
- 6 Tag des Gesundheitsamtes 2024
Erzgebirgskreis sucht Pflegefamilien
- 7 Ehrenamt des Monats, Förderung und Wettbewerbe
- 8 Innovationswettbewerb freigEDREHT
Landrat bei Feldgelöbnis der „Marienberger Jäger“



Allgemeine Öffnungs- und Sprechzeiten:

Montag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 bis 16 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Nutzen Sie auch die Möglichkeit der Terminvereinbarung!

Erreichbarkeit der Dienststellen/ zentrale Telefonnummern:

Annaberg-Buchholz	03733 831-0
Aue-Bad Schlema	03771 277-0
Marienberg	03735 601-0
Stollberg	037296 591-0

Landratsamt Erzgebirgskreis

Paulus-Jeniusus-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
✉ info@kreis-erz.de
Telefax: 03733 22164
Internet: www.erzgebirgskreis.de



Alle Kleingartenvereine des Erzgebirgskreises sind herzlich zur Teilnahme aufgerufen.



Den Auslobungstext sowie weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Erzgebirgskreises: www.erzgebirgskreis.de/kleingartenwettbewerb

Die drei erstplatzierten Vereine dürfen sich über ein Preisgeld freuen:
1. Platz – 2.000 Euro | 2. Platz – 1.500 Euro | 3. Platz – 1.000 Euro

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landratsamt Erzgebirgskreis.
Der Landkreis Erzgebirgskreis ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er wird vertreten durch den Landrat Rico Anton.
Landratsamt Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
☎ 03733 831-0 | Fax: 03733 22164
✉ info@kreis-erz.de

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH
Chemnitz, Brückenstraße 15
09111 Chemnitz
☎ 0371 656-0 | Fax: 0371 656-27000
✉ info@blick.de

Geschäftsführung:

Dr. Daniel Daum
Alexander Arnold

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und
Druck GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15
09111 Chemnitz

Geschäftsführung:

Dr. Daniel Daum

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH
& Co KG, Winkhoferstraße 20
09116 Chemnitz

LandkreisKURIER – Mitteilungsblatt des Erzgebirgskreises:**Redaktion:**

Landratsamt Erzgebirgskreis
Pressestelle
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
☎ 03733 831-1005, -1006, -1008,
-1009, Fax: -1027,
✉ landkreiskurier@kreis-erz.de

V.i.S.P.: Pressesprecher
Stefan Pechfelder

Verantwortlich für die Mitteilungen aus der Landkreisverwaltung und alle sonstigen Mitteilungen:
Landrat Rico Anton

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag Anzeigenblätter GmbH
Chemnitz

Anzeigenleiter:

Kai Schüßler
☎ 03771 594-23210
Fax: 0371 656-27320
✉ kai.schuessler@blick.de

Anzeigenkoordination:

BLICK Erzgebirge
Markt 8
09465 Annaberg-Buchholz
☎ 03733 14123100
Fax: 0371 656-27310

Reklamationen:

☎ 0371 656-22100
✉ qm@cvd-mediengruppe.de

Der LandkreisKURIER – Mitteilungsblatt des Erzgebirgskreises – erscheint einmal im Monat und wird an die Haushalte des Erzgebirgskreises kostenlos verteilt. Einzelnummern zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden vom Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz verschickt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Nachdruck, auch auszugsweise, kann nur mit Genehmigung des Herausgebers erfolgen.

Bildnachweise:

Landratsamt Erzgebirgskreis,
wenn nicht anders angegeben.

Redaktionsschluss: 16.04.2024

■ PRESSESTELLE INFORMIERT

Bezahlkarte für Asylbewerber im Erzgebirgskreis

Asylbewerber, die aufgrund ihres Aufenthaltsstatus Anspruch auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz haben und im Erzgebirgskreis leben, erhalten ab April 2024 eine Bezahlkarte. Diese löst die bisherigen Auszahlungssysteme ab. Die Landkreisverwaltung setzt dabei auf das System „SocialCard“ der Firma Publk GmbH, die sich im Rahmen einer Ausschreibung durchgesetzt hatte. Durch das neue Auszahlungssystem entfallen schrittweise Barauszahlungen, die mit erheblichem organisatorischen Aufwand für die Verwaltung verbunden sind. Gleiches gilt auch für bislang praktizierte Überweisungen der Regelsätze auf bestehende Konten.

Zum berechtigten Empfängerkreis gehören im Erzgebirgskreis 1.700 Personen. Pro Haushalt wird eine Karte ausgereicht, weshalb derzeit 1.400 Karten zur Ausgabe nach dem Haushaltsprinzip vorbereitet worden sind. Auf diese wird ein Guthaben in Höhe des Leistungsanspruchs gemäß den Regelsätzen des Asylbewerberleistungsgesetzes aufgeladen. Die Karte ermöglicht das Einkaufen innerhalb von Sachsen. Barbeiträge



Das Landratsamt Erzgebirgskreis setzt bei der Bezahlkarte für Asylbewerber auf die sogenannte "SocialCard", einer Debitkarte mit eingeschränkter Funktionalitäten.

Foto: Ronny Küttner

können monatlich in Höhe von 50 Euro pro Erwachsenen und 10 Euro pro Kind abgeboben werden. Überweisungen, Onlinezahlungsfunktionen sowie der Transfer im In- und Ausland bzw. von Karte zu Karte sind nicht möglich. Die Karte gibt es physisch, funktioniert aber auch in digitaler Form für das Smartphone. Die Bezahlkarte ist für den Leistungsbezieher kostenfrei und eröffnet insbesondere Menschen ohne eigenes Konto den Zugang zu bargeldlosem Zahlungsverkehr.

Die Ausgabe der Karten an die künftigen Nutzerinnen und Nutzer erfolgt stufenweise. Spätestens in der 16. Kalenderwoche werden die ersten Karten an neu ankommende Asylbewerber

ausgegeben, die aus den Erstaufnahmeeinrichtungen in den Erzgebirgskreis zugewiesen werden. Im nächsten Schritt werden die Karten an Asylsuchende und Geduldete ausgereicht, die bislang kein eigenes Konto haben. Das ist die überwiegende Mehrheit des leistungsberechtigten Personenkreises. Im nächsten Schritt erhalten Asylbewerber, die bereits ein Konto besitzen, die Bezahlkarte.

Die Ausländerbehörde im Landratsamt Erzgebirgskreis informierte am 26. März 2024 Vertreter von Trägern der sozialen Arbeit, Kommunen und Helferkreisen zur Funktionsweise der Karten. Für die Nutzerinnen und Nutzer stehen zudem app-basierte mehrsprachige Benutzeroberflächen zur Verfügung. Die Bezahlkarte der Publk GmbH ist erprobt und kommt bereits in anderen Städten und Landkreisen in Deutschland zum Einsatz. Darüber hinaus erfordert die Einführung keine zusätzliche Hard- oder Software. Die Karte fügt sich nahtlos in bestehende Systeme ein und kann daher sofort genutzt werden.

Die „SocialCard“ soll im Erzgebirgskreis bis zur Ablösung durch eine bundeseinheitliche

Lösung für die Bezahlkarten genutzt werden.

Landrat Rico Anton: „Die politischen Querelen innerhalb der Ampel-Koalition rund um die Einführung einer bundeseinheitlichen Bezahlkarten-Lösung zeigen uns, dass es ohne Zweifel richtig war bei diesem Thema einen eigenen Weg zu gehen. Daher freue ich mich sehr, dass es uns innerhalb unserer selbst gesetzten Frist gelungen ist, einen leistungsfähigen Partner zu gewinnen und mit diesem gemeinsam nach und nach ein bewährtes Bezahlkartensystem für Asylbewerber im Erzgebirgskreis einzuführen. Das neue System wird uns dabei helfen unsere Auszahlungsprozesse künftig effizienter zu gestalten und den bisher anfallenden Verwaltungsaufwand deutlich zu minimieren.“

Zugleich werden mit der Bezahlkarte aber auch Fehlanreize abgebaut, die etwa in Form hoher Barauszahlungen oder der Möglichkeit von Auslandsüberweisungen bestanden. Das ist wichtig. Denn das Geld soll dafür eingesetzt werden, wofür es gedacht ist. – Zur Sicherstellung des Lebensunterhalts in Deutschland!“

■ REFERAT PERSONAL UND DIGITALISIERUNG INFORMIERT

Stellenangebote im Landratsamt Erzgebirgskreis



Mit knapp 1.850 Beschäftigten ist die Landkreisverwaltung des Erzgebirgskreises aktuell der größte Arbeitgeber der Region. Als moderne, öffentliche Verwaltung ist das Landratsamt ein

verlässlicher Partner vor Ort, der durch effiziente und fachlich kompetente Arbeit den Interessen der etwa 328.000 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises dient.

Im Landratsamt Erzgebirgskreis sind zum nächstmöglichen Termin mehrere Stellen zu besetzen:

Im Jobcenter Erzgebirgskreis, Fachbereich Zentrale Aufgaben, Sachgebiet Rechtsbehelfsverfahren/OwIG/Ermittlungsdienst, zum 01.01.2025 eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter Rechtsbehelfsverfahren (m/w/d)

■ **Unser Angebot:**
Vergütung nach dem TVöD, Entgeltgruppe 9c
Bewerbungen bis zum 23.04.2024
unter Angabe der **Kennziffer 26/2024/142-11**



Im Jobcenter Erzgebirgskreis, Fachbereich Ganzheitliche Betreuung, zum nächstmöglichen Termin zwei unbefristete Stellen und eine Stelle in Teilzeitbeschäftigung als

Fachassistent Leistung im Bereich SGB II (m/w/d)

■ **Unser Angebot:**
Vergütung nach dem TVöD, Entgeltgruppe 8
Bewerbungen bis zum 23.04.2024
unter Angabe der **Kennziffer 27/2024/142-11**



Im Referat Öffentlicher Gesundheitsdienst, Sachgebiet Kinder- und Jugendärztlicher Dienst, zum 01.01.2025 eine unbefristete Stelle als

Sachgebietsleiter Kinder- und Jugendärztlicher Dienst (m/w/d)

■ **Unser Angebot:** Vergütung nach dem TVöD, bis einschließlich Entgeltgruppe 15
Bewerbungen bis zum 30.04.2024
unter Angabe der **Kennziffer 17/2024/142-11**



Im Referat Umwelt und Forst, Sachgebiet Naturschutz/Landwirtschaft, zum nächstmöglichen Termin eine befristete Stelle als

Sachbearbeiter besonderer Artenschutz (m/w/d)

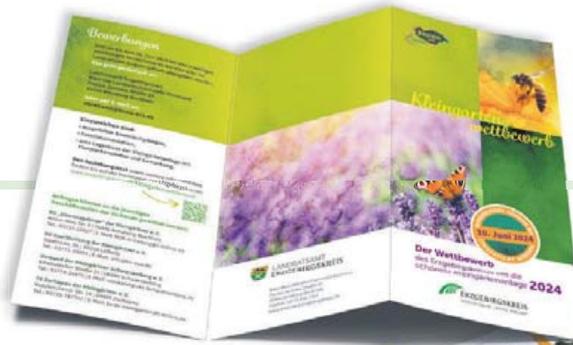
■ **Unser Angebot:**
Vergütung nach dem TVöD, Entgeltgruppe 9c
Bewerbungen bis zum 22.04.2024
unter Angabe der **Kennziffer 19/2022/142-32**



Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Stellenangeboten, wie z. B. Aufgabengebiet und Anforderungsprofil sowie Ansprechpartner für weitere Auskünfte, erhalten Sie auf www.erzgebirgskreis.de/karriere

■ PRESSESTELLE INFORMIERT

Wettbewerb des Erzgebirgskreises um die schönste Kleingartenanlage 2024



Der Wettbewerb um die schönste Kleingartenanlage im Erzgebirgskreis (Kleingartenwettbewerb) geht 2024 in eine neue Runde. Die Auslobung erfolgt alle vier Jahre vom Landrat des Erzgebirgskreises gemeinsam mit dem Regionalverband „Obererzgebirge“ der Kleingärtner e. V., dem Kreisverband Aue/Stollberg der Kleingärtner e. V., dem Verband der Kleingärtner Schwarzenberg e. V. und dem Territorialverband Zschopau der Kleingärtner e. V.



QR-Code zum Flyer.



Hintergrund

Alle Kleingartenvereine im Erzgebirgskreis sind zur Teilnahme aufgerufen. Mit der erfolgten Auslobung können bis zum 30. Juni 2024 Bewerbungen für den Wettbewerb bei den jeweiligen zuständigen territorialen Verbänden oder im Landratsamt Erzgebirgskreis abgegeben werden.

Die Städte und Gemeinden des Erzgebirgskreises werden geprägt durch die Vielfalt unterschiedlicher Nutzungen, durch Gebäude, Verkehrsanlagen und Freiflächen, aber auch durch Gärten und landwirtschaftlich genutzte Flächen. Seit über 100 Jahren stellen Kleingärten in der Erzgebirgsregion einen bedeutenden Anteil an der Flächennutzung dar. Kleingarten-



Der Gartenverein „Am Greifenstein“ Ehrenfriedersdorf nahm 2022 am Kleingartenwettbewerb teil.

anlagen erhöhen deutlich den Lebens- und Erholungswert. Mit diesem Wettbewerb sollen besondere Initiativen von Kleingartenvereinen und die Verschönerung der Anlagen im Landkreis in ihrer Gesamtheit gefördert und die Öffnung dieser für die Bürgerinnen und Bürger des Wohnumfeldes er-

möglicht werden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Förderung des ökologischen Gärtnerns unter Beachtung der Artenvielfalt und die Schaffung von naturnahen Lebensräumen, im Sinne der Agenda 21, dem Aktionsprogramm der Vereinten Nationen.

Anhand des vorgegebenen Punktesystems erfolgt an zwei Besichtigungstagen die Ermittlung der drei Erstplatzierten. Im Ergebnis der Bewertung werden dem Landrat die drei schönsten Anlagen zur Auszeichnung vorgeschlagen.

Verfahren

Die Durchführung des Wettbewerbes erfolgt in zwei Stufen:

1. Vorausscheid nach Sichtung der Unterlagen durch die territorialen Verbände und nachfolgender Auswahl der zehn besten Kleingartenanlagen durch die Wettbewerbsjury.
2. Endausscheid zur Platziertenermittlung mit Befahrung der zehn besten ausgewählten Kleingartenanlagen.

Die drei erstplatzierten Vereine dürfen sich über ein Preisgeld wie folgt freuen:

1. Platz	2.000 Euro
2. Platz	1.500 Euro
3. Platz	1.000 Euro

Alle weiteren zugelassenen Vereine erhalten eine Teilnahmeurkunde sowie eine Anerkennungsprämie in Höhe von 100 Euro. Die Auszeichnungsveranstaltung findet am 20. September 2024 statt.

Den gesamten Auslobungstext mit weiteren Informationen, den Bewerbungsbogen sowie die Kontaktdaten der territorialen Verbände finden Sie über den hier stehenden QR-Code sowie auf

www.erzgebirgskreis.de/kleingartenwettbewerb



Der Kleingartenverein „Am Sonneneck“ Eibenstock nahm 2022 am Kleingartenwettbewerb teil.

■ PRESSESTELLE INFORMIERT

envia TEL startet Glasfaserausbau im Erzgebirgskreis



Symbolischer Spatenstich. V.l.n.r.: Landrat Rico Anton, Patrick Kather (Vorstand Vertrieb envia Mitteldeutsche Energie AG), Martin Dulig (Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Freistaat Sachsen), Haiko Rennert (Geschäftsführer envia TEL GmbH), Stephan Weinrich (Bürgermeister Gemeinde Niederdorf).
Foto: envia TEL

Der regionale Telekommunikationsdienstleister envia TEL beginnt mit dem Glasfaserausbau im Erzgebirgskreis. Der symbolische Spatenstich am 13. März 2024 in Niederdorf ist der Startschuss für das von Bund und Land geförderte Ausbauprojekt. Die Bauarbeiten beginnen im Cluster 1, zu dem unter anderem Lugau, Niederdorf und Zwönitz gehören. Die südwestlichen Ausbaubereiche Cluster 5 und 6 folgen voraussichtlich im zweiten Quartal 2024.

Digitalminister Martin Dulig: „Digitale Infrastruktur ist Voraussetzung für innovative Technologien, digitale Arbeitsplätze und eine verbesserte Lebensqualität in der Region. Denn nur durch eine flächendeckende Glasfaseranbindung können Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben, Schulen digital unterrichten und Familien jederzeit online miteinander kommunizieren... Bund und Freistaat fördern diesen Ausbau für eine zukunftsweisende und vernetzte Region mit 118,2 Millionen Euro.“

„Der heutige Tag markiert den schon bald für jeden sichtbaren Auftakt für die Umsetzung eines Großprojektes, das über viele Jahre vorbereitet und geplant wurde. Auch wenn mit dem flächendeckenden Ausbau unseres Glasfasernetzes noch so manche Einschränkung einhergehen wird, so ist der Start des Ausbauprojektes dennoch eine überaus gute Nachricht für die Region. Denn eines ist klar: Es ist diese leistungsfähige Breitbandinfrastruktur, die eine der wesentlichen Grundlagen für die Zukunftsfähigkeit unserer Region bildet und neben

unserer heimischen Wirtschaft gleichermaßen auch der Bürgerschaft zugutekommt“, betont Rico Anton, Landrat des Erzgebirgskreises.

envia TEL-Geschäftsführer Haiko Rennert ergänzt: „Nach einer intensiven Ausschreibungs- und Planungsphase freuen wir uns, dass wir nun mit den Bauarbeiten beginnen können. Dabei profitieren wir maßgeblich von unseren Erfahrungen im Glasfaserausbau der nunmehr letzten zwanzig Jahre.“ In den kommenden Jahren werden im Zuge des Projekts insgesamt 21 Kommunen im Erzgebirgskreis mit hochleistungsfähiger Glasfaserinfrastruktur erschlossen.

Der Ablauf der Bauarbeiten richtet sich dabei nach den Gegebenheiten vor Ort. Zunächst werden hauptsächlich die Überlandstrecken errichtet. Dann geht es entlang der Straßenzüge und Gehwege innerhalb der Kommunen weiter bis abschließend die Glasfaserhausanschlüsse gebaut werden. Bevor die Arbeiten auf Privatgrundstücken starten, stimmt das jeweilige von envia TEL beauftragte Bauunternehmen bei einem Vor-Ort-Termin die individuelle Umsetzung mit den Eigentümern ab. Die Kontaktaufnahme erfolgt direkt durch die Baufirma.

Die neuen Highspeed-Anschlüsse werden an das rund 7.000 Kilometer lange Glasfasernetz angebunden, das envia TEL in Mitteldeutschland betreibt. Insgesamt werden auf 690 Kilometern Trasse rund 2.000 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und bis zu 17.000 Gebäudeanschlüsse für eine Direk-

tanbindung vorbereitet. Rund 29.000 private Haushalte und Gewerbetreibende können von dem Ausbau profitieren. Je nach Produkt stehen dann Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde zur Verfügung. Zum Vergleich: Derzeit liegen die Bandbreiten häufig unter 30 Megabit pro Sekunde. Zusätzlich zur Förderung von Bund und Land investiert die enviaM-Gruppe eigenwirtschaftlich knapp 80 Millionen Euro in das Ausbauprojekt. Alle wichtigen Informationen zum Ausbau, den Servicefilialen in Schwarzenberg und Stollberg sowie die Termine des Infomobils sind unter enviatel.de/erzgebirge zu finden.

Förderverfahren im Erzgebirgskreis:

envia TEL hat in einem komplexen Auswahlverfahren des Erzgebirgskreises den Zuschlag für drei von insgesamt sechs Ausbaucollier des Förderprojektes erhalten. Förderfähige Adresspunkte mit einer Bandbreite von weniger als 30 Megabit pro Sekunde erhalten den Glasfaserhausanschluss kostenfrei. Eingeschränkt förderfähige Adresspunkte mit einer Bandbreite von über 30 bis unter 100 Megabit pro Sekunde erhalten den Glasfaserhausanschluss ebenfalls kostenfrei, wenn ein envia TEL-Produktvertrag abgeschlossen wurde.

Ausbaucollier, die envia TEL mit Glasfaser erschließen wird:

Cluster 1	Cluster 5	Cluster 6
Auerbach/Erzgeb.	Breitenbrunn/Erzgeb.	Bockau
Gornsdorf	Elterlein	Eibenstock
Hohndorf	Grünhain-Beierfeld	Johanngeorgenstadt
Lugau/Erzgeb.	Raschau-Markersbach	Schönheide
Niederdorf	Scheibenberg	Stützengrün
Niederwürschnitz	Schwarzenberg/Erzgeb.	Zschorlau
Oelsnitz/Erzgeb.		
Thalheim/Erzgeb.		
Zwönitz		

■ SENIOREN-UND BEHINDERTENBEAUFTRAGTE INFORMIERT

Sprechtage für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Die Senioren- und Behindertenbeauftragte des Erzgebirgskreises, Sindy Seidel, bietet an vier Standorten des Landkreises Sprechtag an. Sindy Seidel ist für die Beratung und Unterstützung von Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderung zuständig. Sie hilft bei der Auswahl von Leistungen und vermittelt Hilfsangebote des Erzgebirgskreises.

Folgende Sprechtag werden an den Standorten angeboten:

23.04.2024 Aue-Bad Schlema
Wettinerstr. 64, 08:00 - 15:00 Uhr, Zi. 14 (EG Zugang über Hintereingang mittels Hublift nutzbar - klingeln)

02.05.2024 Marienberg
Schillerlinde 6, 08:00 - 15:00 Uhr, 3. Etage, Zi. 408 (Fahrstuhl vorhanden)

07.05.2024 Stollberg
Uhlmannstr. 1-3, 08:00 - 15:00 Uhr, Zi. 236 (Fahrstuhl über Hintereingang nutzbar - klingeln)

16.05.2024 Annaberg-Buchholz
Paulus-Jenisius-Str. 24, 08:00 - 12:00 Uhr, Zimmer A1.34 (Fahrstuhl vorhanden)

Um eine telefonische Anmeldung wird gebeten. Abweichend von diesen Terminen können Sie jederzeit telefonisch oder per E-Mail Kontakt mit der Senioren- und Behindertenbeauftragte des Erzgebirgskreises aufnehmen.

☎ 03771 277-1060, ✉ sbb@kreis-erz.de

■ PRESSESTELLE INFORMIERT

Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Erzgebirgskreises

Ausgabe 13/2024 vom 12. März 2024

- Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) informiert: Öffnungszeiten der Grünschnittannahmepunkte (Ziffer 4 Betriebsordnung Grünschnittannahmepunkte)

Ausgabe 14/2024 vom 19. März 2024

- Vollzug des Sächsischen Wassergesetzes: Begehung von Wasserschutzgebieten
- Information der unteren Forstbehörde an Waldbesitzer im Erzgebirgskreis: Erarbeitung von gutachterlichen Stellungnahmen zum Zustand der Vegetation im Wald gemeinschaftlicher Jagdbezirke im Erzgebirgskreis

Ausgabe 15/2024 vom 02. April 2024

- Europäisches Schutzgebietssystem: NATURA 2000 Information der Staatlichen Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) über die Erhebung naturschutzfachlicher Daten auf Flächen im Erzgebirgskreis
- Beschlüsse der Verbandsversammlung des Rettungszweckverbandes Chemnitz – Erzgebirge: Beschluss-Nr. 01/2024/B; 02/2024/B; 03/2024/B; 04/2024/B; 05/2024/B; 06/2024/B

Ausgabe 16/2024 vom 09. April 2024

- Bekanntmachung des Landratsamtes Erzgebirgskreis über die öffentliche Auslegung des Entwurfes (Stand 01.2024) zur

Änderung der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landesentwicklung über den Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“ (Naturparkverordnung Erzgebirge/Vogtland) vom 09. Mai 1996 (SächsGVBl. S. 202, 380), zuletzt durch die Verordnung vom 29. März 2023 (SächsGVBl. S. 792-793) geändert

- Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters: Stadt Olbernhau, Stadt Jöhstadt

Ausgabe 17/2024 vom 16. April 2024

- Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Erzgebirgskreis zum Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für ein Vorhaben der Fa. Kühl GmbH

& Co.KG; Bezug: öffentliche Bekanntmachung vom 30. Januar 2024 (Amtsblatt des Erzgebirgskreises, Ausgabe 05/2024)

- Neuwahl des Jugendhilfeausschusses für die Wahlperiode 2024 bis 2029 – Einreichung von Wahlvorschlägen bis 30. Juni 2024 möglich

Das Amtsblatt des Erzgebirgskreises wird auf der Internetseite des Erzgebirgskreises unter www.erzgebirgskreis.de/bekanntmachungen als elektronische Ausgabe veröffentlicht. Es kann auch in gedruckter Form in den Dienstgebäuden des Landratsamtes Erzgebirgskreis in Annaberg-Buchholz, Paulus-Jenisius-Straße 24 / Aue-Bad Schlema, Wettinerstraße 64 / Stollberg, Uhlmannstraße 1-3 / Marienberg, Schillerlinde 6 eingesehen werden.

KOMMUNAL- & EUROPAWAHL 2024

AUFGABEN DER KOMMUNEN UND DEREN GREMIEN

LANDKREISE (z. B. Erzgebirgskreis)

- Landkreise erfüllen in der Regel alle überörtlichen und alle die Leistungsfähigkeit der einzelnen kreisangehörigen Gemeinden übersteigenden Aufgaben in eigener Verantwortung.
- Zur Erfüllung dieser Aufgaben schaffen die Landkreise die für das soziale, kulturelle, sportliche und wirtschaftliche Wohl ihrer Einwohner erforderlichen öffentlichen Einrichtungen.
- Der Landkreis erbringt zentrale Aufgaben der überörtlichen Gemeinschaft (z. B. Kreiskrankenhaus, Jugendhilfe, regionale Wirtschaftsförderung) für seine kreisangehörigen Gemeinden.
- Gremium: Kreistag

KREISANGEHÖRIGE STÄDTE & GEMEINDEN

- Gemeinden erfüllen in ihrem Gebiet im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit alle öffentlichen Aufgaben in eigener Verantwortung und schaffen die für das soziale, kulturelle, sportliche und wirtschaftliche Wohl ihrer Einwohner erforderlichen öffentlichen Einrichtungen, soweit die Gesetze nichts anderes bestimmen.
- Aufgaben sind bspw. Feuerwehr, Spielplätze, Kitas.
- Gremium: Stadt-/Gemeinderat, ggf. Ortschaftsrat

KREISFREIE STÄDTE

- Städte, die Aufgaben kreisangehöriger Gemeinden **und** Aufgaben von Landkreisen wahrnehmen.
- Gremium: Stadtrat

EINFLUSSMÖGLICHKEITEN FÜR DIE GEWÄHLTEN KREISRÄTE

- Der Kreistag ist das Herzstück unserer regionalen Demokratie, eine maßgebliche Instanz, die die Weichen für die Zukunft des Landkreises stellt.
- Als repräsentative Bürgervertretung trägt der Kreistag die Verantwortung für wichtige Entscheidungen in unserem Erzgebirgskreis.
- Im Kreistag steht die inhaltliche Arbeit, also die Umsetzung von Bundes- und Landesgesetzen im Vordergrund.
- Bei freiwilligen Aufgaben sind die Gestaltungsmöglichkeiten sehr weitläufig.
- Insbesondere in Zeiten knapper Finanzen sieht sich der Kreistag mit der Herausforderung konfrontiert, die vielfältigen freiwilligen Aufgaben gegeneinander abzuwägen, da die Erfüllung der Pflichtaufgaben oberste Priorität hat, bspw. Gebühren für kommunale Einrichtungen erhöhen oder freiwillige Aufgaben aufgeben.
- Im Kreistag werden Grundsatzentscheidungen getroffen, Sachverhalte von bedeutendem Wert (etwa Grundstücksverkäufe, Vergabeentscheidungen) geregelt, Satzungen erlassen (verbindliche Vorschriften auf Kreisebene) und weitere Gremien wie Aufsichtsräte und Ausschüsse gewählt.
- Eine der bedeutendsten Verantwortlichkeiten des Kreistags ist die Festlegung von Regeln für die Verwaltung des Landkreises (Strukturen und grundlegende Prinzipien, die für eine effiziente und transparente Verwaltung erforderlich sind).
- Außerdem: Bestellung von Mitgliedern für Ausschüsse des Kreistags, Wahl der Stellvertreter des Landrates, Wahl der Beigeordneten und leitenden Bediensteten.

Quellen: <https://www.haushaltssteuerung.de>, <https://www.statistik.sachsen.de>

09.06.24

ERZGEBIRGSKREIS

PFLICHTAUFGABEN (ohne Weisung)

- Bei Pflichtaufgaben ohne Weisung handelt es sich um bestimmte öffentliche Aufgaben, zu deren Erfüllung der Landkreis zwar durch Gesetz verpflichtet ist, jedoch selbst entscheiden kann, wie er diese Aufgaben ausführt.
- Bsp.: kommunale Krankenhäuser, weiterführende Schulen (Berufsschulen, Gymnasien, etc.), öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung, Erhalt und Ausbau von Kreisstraßen, Öffentlicher Personennahverkehr, ...
- Der Kreistag kann somit Einfluss auf die Organisation und Ausführung der Pflichtaufgaben nehmen.

PFLICHTAUFGABEN (nach Weisung)

- Bei Pflichtaufgaben nach Weisung handelt es sich um verbindliche Aufgaben, für die der Staat (Bund und Länder) ein Weisungsrecht inne hat.
- Die Umsetzung dieser Weisungsaufgaben ist verpflichtend - inklusive genauer Vorgehensweise.
- Bsp.: Sozialleistungen (u. a. Bürgergeld, Wohngeld, Sozialhilfe, Leistungen für Asylbewerber und behinderte Menschen), Naturschutz, Landschaftspflege, Katastrophenschutz, Gesundheitsschutz, Lebensmittelüberwachung, ...
- Als Hauptträger kommunaler Sozialleistungen spielt der Landkreis eine fundamentale Rolle im sozialen Gefüge unserer Gemeinschaft.

FREIWILLIGE AUFGABEN

- Neben Pflichtaufgaben hat der Landkreis auch eine Reihe gestaltender Verantwortlichkeiten bzw. freiwilliger Aufgaben.
- Bei freiwilligen Aufgaben kann der Landkreis nach eigenem Ermessen entscheiden, ob und wie er diese erfüllen möchte.
- Sie bieten Spielraum für individuelle Gestaltung und ermöglichen flexible Anpassung an die Bedürfnisse des Kreises.
- Bsp.: Kultur-, Sport- und Vereinsförderung, ...
- Der Kreistag hat die Verantwortung, freiwillige Ausgaben auf Landkreisebene zu genehmigen und Budgetentscheidungen zu treffen.

Weitere Informationen zur anstehenden Kreistagswahl:
www.erzgebirgskreis.de/wahlen



Rückblick zum Thema „Wahlen 2024“ im LandkreisKURIER:



Was wird gewählt?

Wahlkreise & Wahlhelfer

■ PRESSESTELLE INFORMIERT

Tag des Gesundheitsamtes 2024



Der Kinder- und Jugendärztliche Dienst informierte die Kinder zum richtigen Zähne putzen.

Das Robert Koch-Institut rief am 19. März 2019 erstmalig den „Tag des Gesundheitsamtes“ aus. Ziel ist es die wichtige Bedeutung der örtlichen Gesundheitsämter in den Fokus zu stellen. Im Erzgebirgskreis gab es 2023 erstmals einen Aktionstag zum „Tag des Gesundheitsamtes“. An den beiden Standorten in Annaberg-Buchholz und Aue-Bad Schlema wurden allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern mit Aktionen, Vorträgen und Beratungen die Arbeit und die Aufgaben des Gesundheitsamtes vorgestellt. Der „Tag des Gesundheitsamtes“ 2024 im Erzgebirgskreis stellte ein spezielles Angebot für die jungen Erzgebirgerinnen und Erzgebirger dar.

„Wir als Referat Öffentlicher Gesundheitsdienst haben in die-

sem Jahr gezielt Vorschulgruppen und Schulen angesprochen und eingeladen, daraufhin gab es eine sehr hohe Resonanz“, sagt Sandro Müller, Amtsarzt und Referatsleiter Öffentlicher Gesundheitsdienst. „Insgesamt meldeten sich mehr als 600 Kinder und Schüler zuzüglich Begleitpersonen an. Daher erweiterten wir den Tag des Gesundheitsamtes am Standort Aue-Bad Schlema sogar auf zwei Tage. An beiden Standorten des Gesundheitsamtes gab es ein wissenswertes Programm mit tollen Mitmachaktionen für Kinder.“

Zum „Tag des Gesundheitsamtes“ im Erzgebirgskreis am 19. und 20. März 2024 stellten sich alle Sachgebiete in ihren jeweiligen Zuständigkeiten mit Aufgaben und zielgruppenge-

rechten Angeboten vor, bspw.:

- Infektionsschutz: Wasseraufbereitung und Händehygiene
- Amtsärztlicher Dienst: Pupp doktor, Rauschparcour
- Gesundheitsförderung: Gesunde Ernährung, Sonnenschutz, HIV-Parcour, Infostand Humane Papillomviren (HPV)
- Kinder- und Jugendärztlicher Dienst: Parcour Grob- und Feinmotorik
- Kinder- und Jugendzahnärztlicher Dienst: rund ums Thema gesunde Zähne, wieviel Zucker versteckt sich im Essen

„Unser Konzept zum diesjährigen Tag des Gesundheitsamtes ein spezielles Programm für Kinder anzubieten war ein voller Erfolg. Das Feedback der Kinder, Erzieher und auch meiner Kolleginnen und Kollegen war durchweg positiv. Spielerisch wurden eine Vielzahl an Themen vermittelt, beispielsweise rund ums Zähne putzen oder das wichtige Thema gesunde Ernährung“, fasste Amtsarzt Sandro Müller die zwei Aktionstage zusammen.

Das Referat Öffentlicher Gesundheitsdienst im Landratsamt Erzgebirgskreis beschäftigt gegenwärtig rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und umfasst die Sachgebiete Amtsärztlicher Dienst, Sozialpsychiatrischer Dienst, Kinder- und Jugendärztlicher Dienst, Infektionsschutz sowie Gesundheitsförderung.



Das Sachgebiet Gesundheitsförderung vermittelte mit einem Puppenspiel das Thema Sonnenschutz. Landrat Rico Anton und Abteilungsleiter Frank Reißmann schauten mit den Kindern zu.

■ REFERAT JUGENDHILFE INFORMIERT

Neuwahl des Jugendhilfeausschusses für 2024 bis 2029

Mit der diesjährigen Kreistagswahl für die kommende Wahlperiode 2024 bis 2029 sind auch die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses des Erzgebirgskreises neu zu wählen.

Neben Vertretern des Kreistages gehören dem Jugendhilfeausschuss **sechs vom Kreistag auf Vorschlag der im Landkreis wirkenden anerkannten Träger der freien Jugendhilfe gewählte Personen** als stimmberechtigte Mitglieder an. Die **anerkannten freien Träger mit Wirkungsbereich im Erzgebirgskreis** können dafür **bis spätestens 30. Juni 2024** entsprechende Wahlvorschläge schriftlich einreichen beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Referat Jugendhilfe, Paulus-Jenisius-Str. 24, 09456 Annaberg-Buchholz. Dabei soll eine **angemessene Anzahl ehrenamtlich Tätiger** ent-

halten sein. Die vorgeschlagenen **sechs Personen sowie deren jeweilige persönliche Stellvertretung** müssen ihren **Hauptwohnsitz im Erzgebirgskreis** haben und sind **nach Listenplätzen geordnet** mit folgenden Angaben zu benennen: Name, Vorname; Geburtsdatum; derzeit ausgeübter Beruf bzw. Tätigkeit beim freien Träger; Kontaktdaten (Wohnanschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse). Es wird empfohlen, die Wahlvorschläge **über den jeweiligen Dachverband** (Kreisjugendring Erzgebirge e. V. bzw. LIGA der freien Wohlfahrtsverbände im Erzgebirgskreis) **abzustimmen und einzureichen**.

Weitere Informationen: www.erzgebirgskreis.de/neuwahl-jugendhilfeausschuss sowie im Amtsblatt des Erzgebirgskreises, Ausgabe 17/2024

■ REFERAT JUGENDHILFE INFORMIERT

Erzgebirgskreis sucht Pflegefamilien

Das Referat Jugendhilfe des Erzgebirgskreises lädt am **Dienstag, dem 23. April 2024, um 17:00 Uhr** zu einer **Informationsveranstaltung zum Thema „Pflegefamilien“** in das **Landratsamt in Stollberg (Uhlmannstraße 1 - 3, Konferenzsaal)** ein. Der Pflegekinderdienst im Referat Jugendhilfe informiert interessierte Bürgerinnen und Bürger, warum Kinder eine Pflegefamilie brauchen, welche Voraussetzungen für eine Pflegefamilie vorliegen müssen und wie Pflegefamilien vom Referat Jugendhilfe unterstützt werden. Der Erzgebirgskreis ist kontinuierlich auf der Suche nach engagierten liebevollen Familien, Paaren, aber auch Alleinstehenden, die sich vorstellen können, einem fremden Kind – vorrangig im Alter bis zu fünf Jahren – für

eine begrenzte Zeit oder auch auf Dauer ein Zuhause zu geben. Pflegepersonen benötigen hierzu keine besondere (berufliche) Qualifikation, sollten sich aber auf ein fremdes Kind einlassen und ihm emotionale Stabilität geben können.

Pflegefamilien sind für Kinder in Notsituationen und deren Herkunftsfamilien eine große Hilfe. Sie bieten den Kindern einen Schutzraum, geben Halt und Geborgenheit, bis sich die Situation in der Herkunftsfamilie wieder gebessert hat. Wenn eine Rückkehr in die Herkunftsfamilie nicht mehr möglich ist, können Pflegefamilien zum dauerhaften neuen Zuhause für die Kinder werden. Pflegekinder haben häufig einen hohen individuellen Betreuungs- und Förderbedarf. Aufgrund des Er-

lebten brauchen sie oft mehr Unterstützung, Geduld und Zuwendung als andere Kinder. Wer gern einem Kind – mit Unterstützung des Referates Jugendhilfe – ein liebevolles Zuhause geben möchte, kann sich im Rahmen der o. g. Veranstaltung umfassend informieren. Im Flyer „Pflegefamilien“ sind die wichtigsten Informationen übersichtlich zusammengefasst (abrufbar über folgenden QR-Code).



Ebenso sind individuelle Beratungen möglich (Tel. 037296 591-2203 bzw. -2206 oder per Mail an pflgekinderdienst@kreis-erz.de).

■ REFERAT UMWELT UND FORST INFORMIERT

Zustand der Vegetation im Wald

Die untere Forstbehörde informierte mit dem Amtsblatt des Erzgebirgskreises, Ausgabe 14/2024, gemäß § 40 Abs. 6 SächsWaldG die Eigentümer und Besitzer von Waldgrundstücken im Erzgebirgskreis darüber, dass im Zeitraum März bis Oktober 2024 auf den Waldflächen gemeinschaftlicher Jagdbezirke mit ausreichendem Waldanteil erneut Begutachtungen zum Zustand der Vegetation, zu den Verbiss- und Schälschäden und dem Stand der Waldverjüngung durchgeführt werden. Es handelt sich dabei um visuelle

Einschätzungen der genannten Waldzustandskriterien durch Forstbedienstete der unteren Forstbehörde. Eingriffe in die Waldgrundstücke werden dabei nicht vorgenommen. Die Ergebnisse der Begutachtungen finden Eingang in die Abschusspläne für den Zeitraum 2025-2028 (Rot-, Dam- und Muffelwild) in den gemeinschaftlichen Jagdbezirken. Zur Begutachtung werden durch alle amtlich Bediensteten Dienstausweise mitgeführt. Bei Rückfragen kann sich an forst@kreis-erz.de gewandt werden.

FACHSTELLE EHRENAMT INFORMIERT

Ehrenamt des Monats, Förderung und Wettbewerbe



EHRENAMT DES MONATS FEBRUAR 2024:

Fleißige Schatzmeisterin hinter den Kulissen: Eva Dwinger vom Jugendblasorchester Thum ausgezeichnet



v. l. n. r.: Thomas Mauersberger – Bürgermeister der Stadt Thum, Daniel Schalling – Beisitzer im Vorstand, Claudia Bärthel – 1. Stellvertreterin, Eva Dwinger – Schatzmeisterin, Britt Anger – Vorstandsvorsitzende, Landrat Rico Anton

Die Geschichte hinter dem Ehrenamt finden Sie unter ehrenamt.erzgebirgskreis.de/edm

Neues aus der Förderlandschaft

Hoch vom Sofa! Junge Ideen für den ländlichen Raum

Das Förderprogramm ermuntert Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren dazu, sich einzumischen – im Dorf, im Jugendclub oder im

Verein. Gefragt sind Ideen, mit denen vor der eigenen Haustür etwas verändert und gestaltet wird. Egal, ob es um Umweltschutz, Kultur, Sport oder soziale Themen geht: Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) fördert Ideen, aus eher ländlichen Regionen Sachsens bei der Projektplanung und erhöht den aufzubringenden Eigenanteil auf das Fünffache bis max. 2.500 Euro.

Weitere Informationen: www.starkimland.de/hoch-vom-sofa

Förderung von Modellvorhaben der sozialen Arbeit

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt unterstützt innovative Modellprojekte im Bereich Soziale Arbeit. Das Programm richtet sich an Projekte, die in den Themenfeldern besondere Lebenslagen, Integration, Inklusion, Kinder, Jugendliche, Familie und/oder alternde Gesellschaft wirken und insbesondere auf sozial innovative Präventions- und Unterstützungsangebote abzielen. Die finanzielle Unterstützung soll zur Generierung neuer Erkenntnisse im sozialen Bereich sowie zur Etablierung innovativer Praktiken, Konzepte und sozialer Dienstleistungen beitragen. Im Rahmen der Projektförderung kann ein Zuschuss von bis zu 300.000 Euro für bis zu 24 Monate gewährt werden.

Weitere Informationen: www.sms.sachsen.de/modellvorhaben-zur-zukunftsplattform-9735.html

Wettbewerbe & Auslobungen

Machen!2024 – Engagement-Wettbewerb ländlicher Regionen Ostdeutschlands

Der Engagement-Wettbewerb „machen!2024“ würdigt das vielfältige Engagement in ländlichen Regionen Ostdeutschlands. In drei Kategorien werden 200 Projektideen mit Preisgeldern zwischen 2.500 und 10.000 Euro prämiert.

Noch bis 15. Mai können sich gemeinnützige Organisationen in ostdeutschen Flächenländern bewerben, die Projekte in Städten und Gemeinden mit weniger als 50.000 Einwohnern umsetzen.

Weitere Informationen: www.machen-wettbewerb.de

Rund ums Ehrenamt im ERZ

Gemeinde Drebach sucht ehrenamtliche Helfer

Gesucht werden helfende Hände für Angebote der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit vor Ort. Ob Bastelaktionen, sportliche Angebote oder die Ausgestaltung von Festen und Feiern – dafür braucht

es ehrenamtlich Engagierte in den Jugendclubs.

Weitere Informationen: ehrenamt.erzgebirgskreis.de/engagierte-fuer-drebach

Evangelische Oberschule Schneeberg wirbt um Unterstützung

Für die Zukunftswerkstatt sucht die Schule Interessierte, die die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7 bei ihrer Arbeit an Projekten wie dem Ziegelteich, sozialen Projekten in Kindergärten und Horten, Schulgärten und vielem mehr begleiten.

Weitere Informationen: ehrenamt.erzgebirgskreis.de/evoschneeberg-zukunftswerkstatt

Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises geht in die sechste Runde!
Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus, die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.

ERZGEBÜRGER

2023|24

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS 30. April 2024 ENGEREICHT WERDEN!

Senden Sie Ihre Vorschläge schriftlich an:
Landratsamt Erzgebirgskreis
Fachstelle Ehrenamt | Schloßberg 1 | 09456 Annaberg-Buchholz
Paulus-Jenitius-Straße 24 | 09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: Erzgebirger@kreis-erz.de | Tel. für Rückfragen: 03733 831-1021

Oder nutzen Sie unser **Online-Formular** →
Weitere Informationen unter:
WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE





Engagement für Kultur, Sport und Tourismus | Engagement für eine lebenswerte Heimat | Engagement für jung und engagiert im ERZ | Engagement für das Gemeinwohl

Dieses Magazine wird publiziert mit Unterstützung der Sparkassen auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts.

AKTUELLE INFORMATIONEN

zum „Ehrenamt im ERZ“ zu Förderprogrammen, Wettbewerben, Fortbildungen u.v.m. finden Sie auf ehrenamt.erzgebirgskreis.de

RELEVANT ▶ KOMPAKT ▶ 1x PRO MONAT

Jetzt Newsletter abonnieren! Bleiben Sie immer auf dem Laufenden und melden Sie sich gleich an! QR-Code scannen oder URL eingeben ehrenamt.erzgebirgskreis.de/newsletter/anmeldung



WIR SIND FÜR IHRE ANLIEGEN DA.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

Landratsamt Erzgebirgskreis, Fachstelle Ehrenamt
Paulus-Jenitius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz
☎ 03733 831-1022, -1023 | 📠 03733 831-1027
✉ ehrenamt@kreis-erz.de | ehrenamt.erzgebirgskreis.de

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG INFORMIERT

Neuigkeiten und Förderprogramme

Dachmarke Erzgebirge begrüßt 100. Markenpartner

Die Dachmarke Erzgebirge heißt mit der Motorradstadt Zschopau ihren 100. Partner willkommen. Im November 2021 beschlossen das Regionalmanagement Erzgebirge und der Tourismusverband Erzgebirge e. V. das mehrfarbige Symbol aus Schlegel und Eisen als gemeinsames Signet für die Erzgebirgsregion zu nutzen. Seit ihrer Einführung haben sich Partner hinter der Dachmarke versammelt, um die Einheitlichkeit und Stärke des Erz-

gebirges nach außen zu tragen. Die Etablierung einer gemeinsamen Dachmarke war ein bewusster Schritt hin zu mehr Zusammenhalt und Strahlkraft für die Region. Die Partner setzen sich zusammen aus Unternehmen, Kommunen, Gastronomie, Hotellerie, Partnerinstitutionen sowie Vereinen. Die Dachmarke basiert auf den fünf Kernwerten verwurzelt, ursprünglich, zupackend, belebend und unverstellt. Potenzielle Partner durchlaufen ein Bewerbungsverfahren über ein Online-Antragsformular auf www.dachmarke-erzgebirge.de.

Ansprechpartner:

Dr. Peggy Kreller
☎ 03733 145-146
✉ kreller@erzgebirge-gedachtgemacht.de

Grenzübergreifendes Projekt „Labora 2.0“ zur Berufsorientierung gestartet

Das Projekt „Labora 2.0“ soll Grenzen zwischen Ländern abbauen und in den kommenden Jahren eine Brücke zwischen Schulen, Unternehmen und Generationen schlagen. Unter der Leitung der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH und der Kreiswirtschaftskammer Chomutov

und gefördert durch Mittel der EU im Interreg-Programm werden bis 2026 Austauschformate, Exkursionen und Veranstaltungen angeboten. Dabei greift man auf Erfahrungen des Vorgängerprojekts Labora zurück, das von 2017 bis 2021 ca. 1.300 Schüler begleitete. Die Veranstaltung „Berufe im Test“ als Mischung aus Speeddating und Minipraktikum ist ein Element, das fortgeführt wird. Neues Element des Projekts sind sogenannte Tandems mit Partnern aus tschechischen und deutschen Schulen, die durch zweitägige Exkursionen, Unternehmens- und

Schulbesuche sowie gemeinsame Freizeitaktivitäten stärker zusammenwachsen sollen. Die Projektleiter hoffen auf wichtige Impulse für die Ausbildungssysteme und neue Lösungsansätze für gemeinsame Probleme wie hohe Abbrecherquoten. Zudem geht es auch um die Herausforderungen der Kommunikation mit den jungen Generationen, um sie über Plattformen wie TikTok oder YouTube zu erreichen.

Ansprechpartner:

Sindy Wilde
☎ 03733 145-126
✉ wilde@wfe-erzgebirge.de





Innovationswettbewerb freiGEDREHT

Die Preisklasse „Profis“:

- aufgerufen sind professionelle Handwerker, Gestalter und Designer bzw. Studenten
- Gefragt sind innovative Ideen zum Erzgebirgischen Kunsthandwerk® als Entwurf, Skizze oder in Form von Bildern, Texten und Videos

Voraussetzungen

- Alle Einreichungen müssen eine Verbindung zum Erzgebirgischen Kunsthandwerk® oder Erzgebirgischen Holzspielzeug® vorweisen.
- Die Einreichung erfolgt über die Online-Plattform des Wettbewerbs. Entwürfe und Skizzen sind als 5-seitiges PDF mit einer maximalen Datengröße von 50MB aufzuarbeiten. Videos können per URL-Link ebenfalls an die Bewerbung angehängt werden.
- Es muss in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden.
- Es müssen keine Neuentwicklungen sein, die Ideen dürfen jedoch noch nicht veröffentlicht worden sein.
- Berufsschüler und Schüler: ab der 8. Klassenstufe, Maximalalter 25 Jahre
- Profis: Haupt- oder Nebenberufliche Tätigkeit im Handwerk oder Kreativwirtschaft bzw. entsprechendes Studium

Preise

In der Preisklasse „Profis“ winkt neben einem Preisgeld von 1.000 Euro ein exklusives Mentoring mit erzgebirgischen Kunsthandwerkern, die den Gewinner dabei unterstützen, die Idee in der Praxis umzusetzen. Damit sich die Gestalter vor Ort ein Bild von der Vielfalt der Erzgebirgischen Holzkunst® machen können, werden die Sieger ins Spielzeugdorf Seiffen eingeladen.

Auch die Sieger-Idee der Preisklasse „Schüler“ wird in einem professionellen Mentoring weitergeführt. Dazu dürfen sich die Gewinner über zwei Übernachtungen in Seiffen freuen. Bei einem Schnupperkurs im Schnitzen, Bemalen und Drechseln bekommen die Schüler selbst ein Gefühl dafür, wie es sich anfühlt, mit den eigenen Händen ein kleines Kunstwerk aus Holz zu erschaffen. Gewinn: ein iPad und Zugang zur Adobe Creative Cloud im Wert von 600 Euro.

Der Innovationswettbewerb freiGEDREHT wird unterstützt von der Erzgebirgssparkasse, dem Erzgebirgskreis, Kreatives Sachsen und DENKSTATT Erzgebirge.

Weitere Informationen zur Bewerbung und zu den Preisen: www.die-kunst-zum-leben.de

Der Wettbewerb vom Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller startet 2024 in seine nächste Runde. Professionelle Gestalterinnen und Gestalter sowie Schülerinnen und Schüler sind aufgerufen, neue Ideen für Erzgebirgisches Kunsthandwerk® und Erzgebirgisches Holzspielzeug® zu entwickeln. Als Preise winken attraktive Geld- und Sachgewinne und einmalige Einblicke, wie die weltbekannten Holzfiguren in den erzgebirgischen Werkstätten entstehen.

2024 steht der Innovationswettbewerb unter dem Motto „Auf den Punkt gebracht.“.

Bewerberzeitraum:

08.04.2024 bis 30.06.2024

Der Innovationswettbewerb wird in zwei Preisklassen ausgerufen

Die Preisklasse „Schüler“:

- richtet sich an junge Menschen von der 8. Klasse bis zur Berufsschule (Maximalalter 25)
- Einreichung von Ideen zum Erzgebirgischen Kunsthandwerk® entweder als Entwurf, Skizze oder mit Bildern, Texten und Videos

REFERAT UMWELT UND FORST INFORMIERT

Europäisches Schutzgebietssystem: NATURA 2000 – Erhebung naturschutzfachlicher Daten auf Flächen im Erzgebirgskreis

Auf der Grundlage des § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden und Fachbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es im Rahmen von Satz 1 auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Grundstücke in der freien Landschaft oder im Wald können für naturschutzfachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der Jagdausübung zu vermeiden sind.

Die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft führt mit eigenen Bediensteten sowie mit Beauftragten im Jahr 2024 folgende Untersuchungen durch:

I. Erhebung vogelkundlicher Daten in folgenden Vogelschutzgebieten: 66 – „Erzgebirgskamm bei Deutscheinsiedel“; 68 – „Wälder bei Olbernhau“; 69 – „Flöhatal“; 70 – „Zschopautal“; 77 – „Westerzgebirge“
Weitere Informationen zu den Erhebungen: <https://www.natura2000.sachsen.de/spa-monitoring-21301.html> (SPA-Monitoring)

II. Erhebung von Daten zu Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie in den FFH-Gebieten: 011E – „Moore und Mittelgebirgslandschaft bei Elterlein“; 278 – „Kuttenbach

Moosheide und Vordere Aue“; 281 – „Bergwiesen um Sosa“; 317 – „Griesbachgebiet“.

III. Erhebung naturschutzfachlicher Daten in einem dauerflächengestützten Monitoring von Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie sowie der Vogelschutzrichtlinie (insbesondere Monitoring häufiger Brutvogelarten und Wasservogelzählung).

Die BfUL-Bediensteten und deren Beauftragte sind verpflichtet die Dienstaussweise bzw. ein entsprechendes Nachweisdokument mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt des Erzgebirgskreises, Ausgabe 15/2024.

■ PRESSESTELLE INFORMIERT

Landrat bei Feldgelöbnis der „Marienberger Jäger“



Landrat Rico Anton gratuliert ebenso wie General Sieger (m.) und Oberstleutnant Böhme (l.) der Rekrutenabordnung nach Ablegen des feierlichen Gelöbnisses.

Am 6. März 2024 fand auf dem Truppenübungsplatz Wildflecken an der bayerisch-hessischen Grenze ein dreitägiges Biwak des Panzergrenadierbataillons 371 (PzGrenBtl 371) aus Marienberg statt. Zuvor hatten die angehenden Soldatinnen und Soldaten ihre Rekrutenbesichtigung absolviert, die traditionell den Abschluss der Grundausbildung markiert.

„Sind die Marienberger nicht in Marienberg und im Erzgebirge, dann kommt das Erzgebirge zu den Marienberger Jägern“, so Oberstleutnant Georg Böhme. Er freue sich sehr, dass mit Landrat Anton der höchste Repräsentant des Erzgebirgskreises an diesem nicht nur für die Rekrutinnen und Rekruten besonderen Tag extra nach Wildflecken gekommen sei. Landrat Rico Anton in seinem

Grußwort: „Sie übernehmen Verantwortung nicht primär für das eigene Wohl, sondern vor allem für jenes der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes. Sie zeigen damit Haltung und Engagement für unsere Werte und für die Aufrechterhaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland. Darüber hinaus leisten Sie mit Ihrem Dienst einen wertvollen Beitrag für die Sicherheit unserer Nation und ebenso für die unserer europäischen und nordamerikanischen NATO-Verbündeten. Als Landrat des Erzgebirgskreises kann ich Ihnen sagen, dass wir dankbar und stolz darauf sind, dass mit Ihnen auch Soldatinnen und Soldaten aus dem Erzgebirge bzw. aus der Erzgebirgskaserne dieser großen Sache dienen.“

Gutes Leben im Alter

Woche der pflegenden
Angehörigen



Diese Veranstaltung
ist kostenfrei!

Achtsamkeit und Entlastung für pflegende Angehörige

16.05.2024

1. Programmpunkt:
Achtsamkeit, Resilienzförderung und Stressabbau (incl. Entspannungübungen)
Referent:
„Kopfvitamin® – Lotse für Angewandte Psychologie – Dr. rer. nat. Frederik Haarig, Dipl.-Psych.“

2. Programmpunkt:
Entlastungsleistungen durch die Pflegekasse
Referentin:
AOK Plus - Pflegeberaterin Sylke Ranft

Thema: Achtsamkeit und Entlastung für pflegende Angehörige
Datum: 16.05.2024
Zeit: 16:00 - 18:00 Uhr
Ort: Kulturbahnhof, Bahnhofstraße 2 in 09366 Stollberg

Anmeldung bis 10.05.2024
Telefon: 03771 2773127
03771 2773128
E-Mail: PFLEGENETZ@kreis-erz.de
Internet: pflgenetz.erzgebirgskreis.de







Diese Maßnahme wird mit
Finanzmitteln des Bundesministeriums für
Arbeit, Soziales und Frauenförderung auf
der Grundlage des vom Sächsischen
Landtag beschlossenen Haushalts.

Herzlich willkommen zum 13. Sächsischen Wandertag 2024 – Wandertouren ab sofort buchbar!

Die Wandertouren zum 13. Sächsischen Wandertag vom 31.5. bis 2.6.24 sind ab sofort unter www.saechsischer-wandertag.de einseh- und buchbar. Diejenigen, die nicht über einen Internetzugang verfügen, können sich telefonisch unter 037295 / 52-13 bei der Stadtverwaltung Lugau zu den Touren informieren. Neben vielen familienfreundlichen Wanderungen und Wanderangeboten für Einsteiger, kommen auch Freunde der langen Strecken auf ihre Kosten. Sogar die Rennstrecke „Sachsenring“ kann mit einem vorherigen Shuttle besucht werden. Egal ob „Yogatour“, „Erlebnis Steinkohlenbergbau“ oder die vielen schönen Aussichten im Erzgebirgsvorland, für jeden Wanderfreund aus Nah und Fern ist sicher das passende Angebot dabei.

Dreh- und Angelpunkt des 13. Sächsischen Wandertages 2024 ist der Lugauer Stadtpark am Alten Güterbahnhof.

Von dort starten und enden am Samstag, den 1. Juni die Wandertouren. Eine kleine Tourismusmesse und ein Bühnenprogramm bereichern den Treff zum Wandertag, wo ebenfalls am Samstag der Staffelstab an den Ausrichter im Jahr 2025 übergeben wird.

Am Sonntag lädt eine Radtour zum Entdecken des alten Steinkohlereviers ein und rundet den 13. Sächsischen Wandertag 2024 ab.

Unterstützt werden die Organisatoren vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. (SLK) und den Partnern des Koordinierungskreises „Wandertourismus in Sachsen“. Schirmherr des Sächsischen Wandertages ist der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen Michael Kretschmer. Der Sächsische Wandertag wird vom Freistaat Sachsen über das Sächsische Regionalministerium finanziell unterstützt.



Geführte und ungeführte Wandertouren vom 31.5. bis 2.6.2024

Hier finden Sie die Tourenangebote, welche zum 13. Sächsischen Wandertag 2024 angeboten werden.

Wir wünschen viel Spaß beim Suchen und Buchen unter www.saechsischer-wandertag.de und eine angenehme Anreise zum Sächsischen Wandertag in Lugau!

WARUM PLASMA SPENDEN?

Blutplasma ist ein dringend benötigter Ausgangsstoff für lebensrettende Arzneimittel und kann nicht künstlich hergestellt werden. Helfen Sie Anderen mit Ihrer Plasmaspende!

PLASMAZENTRUM ANNABERG-BUCHHOLZ

Gabelsbergerstraße 6
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: +49 (0) 3733 / 635131-0
Web: www.plasmavita.de

BONUS
GUTSCHEIN
zur 1. Spende

Dran bleiben lohnt sich!

Zur 1. Spende erhalten Sie mit Vorlage dieses Gutscheins einen tollen **BONUS** in bar, **zusätzlich** zur Aufwandsentschädigung.

Dieser Gutschein gilt nur für Erstspender und ist einzulösen bei Plasmavita bis 31.12.2024. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36 160



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm
www.wm-aw.de

Platzieren Sie
Ihre Anzeige für
„Ihre“ Leser im
LandkreisKURIER



Entdecken Sie
erzgebirge.de

Ihre regionale Plattform für **Veranstungstipps**,
Unterkünfte und **Freizeitangebote**
sowie **Tipps** rund ums schöne Erzgebirge.

© amadeusamse | iStockphoto.com

mach was! **Magazin**
powered by Freie Presse

Ausbildung – Studium – Job



An allen
bekanntesten
Auslage-
stellen.

Jetzt reinlesen und durchstarten!

www.mach-was-sachsen.de Folge uns auch auf  

Schlenkrich
OFEN KAMINSTUDIO CHEMNITZ
Meisterbetrieb seit 1911 in Chemnitz

Bullerjan.

Der Bullerjan cook mini
Ein bisschen kleiner –
dennoch großartig!
4,5 kW
Im Angebot ab 1.600,00 €
inkl. Rabatt u.
gesetzl. MwSt.!

Der Bullerjan cook
Ein kompakter
SpeicherKaminofen
mit Kochoption
7 kW
Im Angebot ab 1.740,00 €
inkl. Rabatt u.
gesetzl. MwSt.!

cook und cook mini –
Aktuell in der
Frühlingsaktion –
250 € Rabatt
und sofort lieferbar!
Gültig bis
30. April 2024!

Fa. Ofenbau Schlenkrich
0371 / 820 60 46
info@kamin-schlenkrich.de
Zwickauer Straße 303
09116 Chemnitz
www.kamin-schlenkrich.de

Der massive, gusseiserne Korpus des „cook“ ist nahezu „unkaputtbar“ – eine Garantie von 15 Jahren unterstreicht die Qualität und Langlebigkeit dieses Ofens, er ist umweltfreundlich und uneingeschränkt zulassungsfähig.

Das Original.



© Drazen | stock.adobe.com

**jederzeit
überall
digital**

In Chemnitz,
im Erzgebirge, Mittelsachsen,
Westsachsen & Vogtland.

**Mit News, Sport,
Events & Lifestyle.**

BLICK.de



Erzgebirgssparkasse: Qualitäts-Sieger in Folge beim FOCUS MONEY CityContest 2024 in Annaberg-Buchholz

Seriensieger BAUFINANZIERUNG Beratung & Service, 2 Jahre in Folge

In Zeiten von zunehmender Digitalisierung und immer vergleichbareren Angeboten aber auch in Zeiten von Ungewissheit und Zinswachstum, stellt eine exzellente Beratungsqualität ein entscheidendes Bewertungskriterium für die Verbraucher dar. Das Institut für Vermögensaufbau (IVA) testet und bewertet für den FOCUS MONEY CityContest anonym und nach standardisierten Kriterien deutschlandweit, die Beratungs- und Serviceleistungen von Banken und Sparkassen im Privatkunden- und Geschäftskundensegment sowie im Bereich Baufinanzierung. Beim FOCUS MONEY CityContest 2024 in Annaberg-Buchholz geht die Erzgebirgssparkasse im Bereich BAUFINANZIERUNG als Testsieger hervor.

Annaberg-Buchholz, 15.04.2024 – Großer Erfolg: Das Team der Erzgebirgssparkasse hat im umfangreichen Bankentest FOCUS MONEY CityContest BAUFINANZIERUNG in Annaberg-Buchholz die Bestnote aller getesteten Banken erzielt. Somit kann sich das Institut über die Auszeichnung „2 Jahre in Folge Testsieger beim FOCUS MONEY CityContest 2024 BAUFINANZIERUNG Beratung & Service in Annaberg-Buchholz“ freuen.

Der Test:

anonym, einheitlich, umfassend
Der FOCUS MONEY CityContest BAUFINANZIERUNG ist standardisiert und mit insgesamt 146 Kriterien sehr umfassend. Ein ausgefeilter Ablauf stellt sicher, dass die aufwendigen Tests die Beratungspraxis und Servicequalität realistisch abbilden und die Ergebnisse miteinander vergleichbar sind. Sogenannte „Mystery Shopper“ vereinbaren dabei einen Beratungstermin. Sie sind in Wahrheit ausgebildete Bankkaufleute, die selbst einschlägige Beratungserfahrung im Bankensektor aufweisen, insbesondere um die ganzheitliche Beratungsleistung mit Hauptfokus auf der Sach- und Fachgerechtigkeit kompetent und fair testen und bewerten zu können. Eine deutschlandweite Qualitätssicherung gewährleistet, dass die Voraussetzungen für alle getesteten Banken im jeweiligen Standort vergleichbar sind.

Tester Profil:

Interessent Baufinanzierung

Ein Neukunde (Privatperson) kontaktiert die Bank, er möchte wissen, „wie viel Immobilie“ er sich leisten kann. Er besitzt be-

reits essenzielle Sachversicherungen und sorgt teilweise für sein Rentenalter vor. Dennoch sind in grundlegenden Absicherungsbereichen Bedarfslücken vorhanden, die der Berater im Idealfall aufdeckt. Basis ist eine umfassende Finanzanalyse, um den Interessenten bedarfsorientiert zu beraten.

Beratungsqualität: Strenge Standards

Direkt nach dem Gespräch bewerten die Tester die Beratungsqualität anhand von 105 Kriterien. Der Fragenkatalog ist detailliert und berücksichtigt unterschiedliche Themen. Es geht zum Beispiel um die Vorbereitung des Kontakts, die Atmosphäre und auch um die Nachbetreuung. Vor allem aber wird geprüft, ob die Berater wirklich kunden- und sachgerecht arbeiten. Zu den wichtigsten Kriterien zählen u.a. die Verständlichkeit und Vollständigkeit der Informationen, das Erkennen von Bedarfslücken und ihr Bemühen um individuell zugeschnittene Lösungen.

Moderner Service:

Viele Kanäle für den Kontakt

Die Ansprüche der Bankkunden haben sich in den letzten Jahren geändert. Früher war die Filiale der konstante Anlaufpunkt. Heute informiert man sich oftmals zunächst auf der Website, schickt eine E-Mail oder chattet möglicherweise mit einem Mitarbeiter. Ob Telefon, Website, E-Mail oder Chat: Beim Test werden im Kapitel „Service“ die angebotenen Kommunikationswege geprüft. Es geht bei den 41 Service-Kriterien nicht nur um Freundlichkeit und Erreichbarkeit der Mitarbei-

ter. Wichtig ist auch die Qualität der Website, die Anzahl der angebotenen Kontaktmöglichkeiten, sowie Qualität und Schnelligkeit der Antworten auf den verschiedenen Kommunikationskanälen.

Das Gesamtpaket zählt

In die Gesamtwertung gehen die Ergebnisse beim Test der Beratung mit 75 Prozent, die Resultate beim Servicecheck mit 25 Prozent ein. Im FOCUS MONEY CityContest BAUFINANZIERUNG

erzielte die Erzgebirgssparkasse eine Bestnote von 1,80 im Ranking der 5 getesteten Banken in Annaberg-Buchholz.

Das Gesamtpaket zählte: Die Erzgebirgssparkasse erzielte in fast allen Kategorien überdurchschnittlich gute Bewertungen. Vorstandsvorsitzender Roland Manz sagt dazu: „Wir sind sehr stolz auf die hervorragende Leistung unserer Mitarbeiter, die sich als kompetentes und kundenorientiertes Team bewiesen haben.“

Beste* Beratung mit Brief und Siegel!

Ihr Vertrauen wurde bestätigt:
Die Baufinanzierung Ihrer Erzgebirgssparkasse wurde in Beratung und Service zum Testsieger* gekürt. Und das schon zum 2. Mal in Folge!

Damit sind Ihre Bauvorhaben jetzt nicht nur in sicheren sondern auch in den besten Händen. Und wann dürfen wir Sie beraten?

Weil's um mehr als Geld geht.
Erzgebirgssparkasse